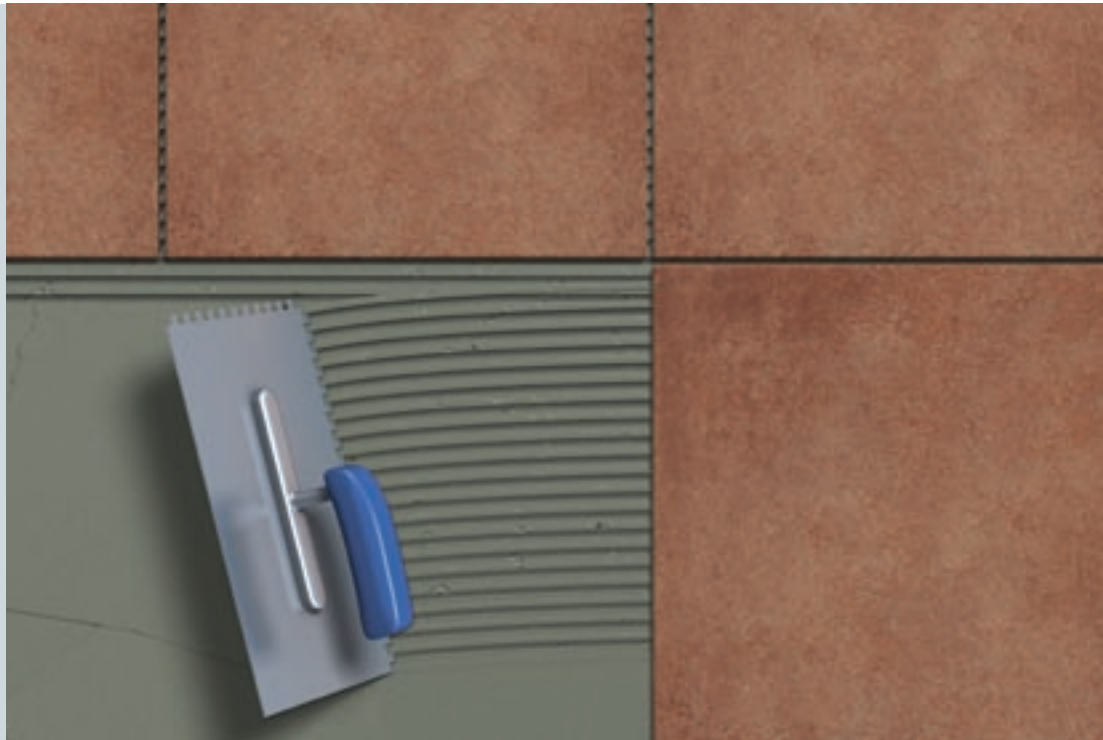


SAKRET Flex Premium®

Mineralischer, kunststoffvergüteter, hoch flexibler Fliesenkleber C 2 TE/S 1, für Wand und Boden, innen und außen

NEU

- Flexfliesenkleber in Premiumqualität
- 2 Stunden verarbeitbar
- nach 6 Stunden begehbar
- nach 12 Stunden verfugbar
- für Heizstriche geeignet



Einsatzgebiet – SAKRET Flex Premium® ist ein hoch flexibler Fliesenkleber zum Verlegen von keramischen Fliesen- und Plattenbelägen, Cotto und Feinsteinzeug im Innen- und Außenbereich. Er ist ideal für die Verlegung von Wand- und Bodenbelägen im Dünnbettverfahren und eignet sich als Fließbettmörtel bei hochbelasteten Flächen zur hohlraumfreien Verlegung von Bodenbelägen.

Besondere Eigenschaften – SAKRET Flex Premium® ist ein klassifizierter Flexfliesenkleber gemäß EN 12004 C 2 TE und EN 12002 S 1 und übertrifft die Anforderungen an Flexmörtel.

Er hat eine hohe Untergrundhaftung und ist frostwiderstandsfähig.



SAKRET Flex Premium®

Verarbeitung

• **Untergrundvorbereitung:** Den Untergrund auf Belegreife, Festigkeit, Tragfähigkeit und Rissfreiheit prüfen.

Minderfeste Oberflächen- und Trennschichten (z. B. Schmutz, Staub, Fett, Öl, Farbrückstände o. ä.), extrem dichte und/oder glatte Untergründe, Zementschlämmen und nicht tragfähige Oberflächenschichten müssen entfernt bzw. aufgeraut werden. Zementgebundene Untergründe sind unter Verwendung von SAKRET Universalgrundierung, gipsgebundene Untergründe mit SAKRET Gips- und Holzgrundierung vor zu behandeln. Für Fliese auf Fliese verwenden Sie bitte als Vorbehandlung SAKRET Haftgrund schnell.

• **Verarbeitung und Verlegung:** Verarbeitungstemperatur beachten: SAKRET Flex Premium® nur zwischen + 5 und + 25 °C verarbeiten. Der angemischte Mörtel ist ca. 2 Stunden verarbeitbar; mischen Sie keine zu großen Mengen an.

SAKRET Flex Premium® kann sowohl als Dünnbettmörtel sowie als Fließbettmörtel verwendet werden.

SAKRET Flex Premium® in einem sauberen, ausreichend großen Gefäß mit kaltem Leitungswasser (Mischverhältnis je nach Bettungsverfahren) klumpenfrei anrühren und nach einer Standzeit von 5 Minuten nochmals durchmischen. (Dazu idealerweise ein Rührgerät verwenden.) Den Mörtel in der entsprechenden Dicke auf den vorbereiteten Untergrund

auftragen und mit einer Zahnkelle durchkämmen. Nur so viel Mörtel verarbeiten, wie innerhalb von ca. 30 Minuten Fliesen in das frische Mörtelbett eingelegt werden können. Bewegungsfugen dürfen nicht mit Mörtel überbrückt werden.

• **Reinigung und Entsorgung:** Überschüssigen Mörtel vom Belag entfernen, eventuell mit feuchtem Schwamm abreiben. Gefäße und Werkzeuge sofort mit Wasser reinigen; Mörtel-lauge nicht in den Abfluss gießen, sondern z. B. auf etwas Sand gießen, aushärten lassen und mit anderen Mörtel-resten als Bauschutt entsorgen.

• **Verbrauch:** Der Materialverbrauch ist abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes, Art des zu verarbeitenden Verlegegutes und Handhabung des Werkzeuges.

- Auf glattem Untergrund:
- 6er Zahnung – ca. 2,1 kg/m²
 - 8er Zahnung – ca. 2,6 kg/m²
 - 10er Zahnung – ca. 3,1 kg/m²
 - Fließbettkelle – ca. 4,5 kg/m²

• **Lagerung:** Witterungsgeschützt, kühl und trocken. Nicht angebrochene Gebinde 12 Monate ab Herstellungsdatum. Angebrochene Gebinde sofort verschließen und zeitnah verarbeiten.

Hinweise

Technische Daten SAKRET Flex Premium®

	Standfester Mörtel	Fließbettmörtel
Klebedicke	3 – 10 mm	3 – 20 mm
Anmachwasser	ca. 0,25 l pro 1 kg	ca. 0,32 l pro 1 kg
Reifezeit	ca. 5 Minuten	ca. 5 Minuten
Topfzeit	ca. 2 Stunden	ca. 2 Stunden
Verarbeitungstemperatur	+ 5 bis + 25 °C	+ 5 bis + 25 °C
Temperaturbeständigkeit ¹⁾	- 20 bis + 80 °C	- 20 bis + 80 °C
Kleboffene Zeit	ca. 30 Minuten	ca. 30 Minuten
Begehrbarkeit	nach ca. 6 Stunden	nach ca. 7 Stunden
Verfügbarkeit	nach ca. 12 Stunden	nach ca. 24 Stunden
Belastbarkeit	nach ca. 7 Tagen	nach ca. 7 Tagen

¹⁾ ausgehärtet

Die technischen Daten beziehen sich auf + 20 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit. Tieferen Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte.

Den abbindenden SAKRET Flex Premium® vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen und zu hohen Temperaturen (> + 25 °C) schützen. Den anstehenden Mörtel nicht erneut mit Wasser aufrühren. Gefäße, Werkzeuge, etc. sofort mit Wasser reinigen, da im ausgehärtetem Zustand eine Reinigung nur noch mechanisch erfolgen kann.

